



© Patricia Weisskirchner

Im neuen Büro sollten drei möglichst gleichwertige Arbeitsbereiche geschaffen werden, die miteinander in direkter Verbindung stehen, fallweise sollte aber auch eine optische Trennung aufgebaut werden können. Einige Male im Jahr musste es zudem möglich sein, eine Raumsituation herzustellen, in der Seminare mit bis zu zehn Personen stattfinden können. Die Lösung: ein mobiler Paravant.

Für die bewegliche Trennwand verwendeten wir wellboard, ein Produkt aus dem Messebau. Neben dem angenehmen Farbton hat dieses Material den Vorteil, dass es gerade geführt, aber auch eingewickelt werden kann – übrigens die Position, in der es die meiste Zeit seines Daseins verbringt und somit die Schaltkästen und die anderen notwendigen Installations- Übel versteckt.

Für die unterschiedlichen Stellungen der Wand im Raum haben wir gemeinsam mit der Schlosserei eine Schienenstruktur aus Aluminium entwickelt, die sich durch das ganze Büro zieht. Gleichzeitig dient diese Struktur sowohl im Boden als auch im Raum als Verteiler für die mittig an der Kaminwand angeordneten Zentralen wie Strom, Gas, Heizung, Telefon, Computer, Telekabel etc.

Diese Aluminium- Struktur mit der Pappdeckel- Wand ist Skulptur; sie ist die verbindende Klammer der beiden durch die Kaminmittelmauer getrennten Bereiche; sie ist Zentrum und Verteiler; sie erzählt von und ermöglicht Dynamik; sie ist selbst raumbildend und ermöglicht das Bilden unterschiedlicher Räume; sie ist Kabelkanal und Leitungstrasse; sie trägt die Beleuchtung; sie gibt aufgrund ihrer Position im Raum sogar ein Alibi für Menschen ab, die ihre Schreibtische gerne schräg im Raum aufstellen, um deren mobilen Charakter zu unterstreichen. (Text: Architekt)

Büroumbau

Kochgasse 4
1080 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
gaupenraub+/-

BAUHERRSCHAFT
Fischill Public Relations

TRAGWERKSPLANUNG
Werkraum Ingenieure

FERTIGSTELLUNG
1999

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum
14. September 2003



© Patricia Weisskirchner



© Patricia Weisskirchner



© Patricia Weisskirchner

Büroumbau

DATENBLATT

Architektur: gaupenraub+/- (Alexander Hagner)

Bauherrschaft: Fischill Public Relations

Tragwerksplanung: Werkraum Ingenieure

Fotografie: Patricia Weisskirchner

Maßnahme: Umbau

Funktion: Büro und Verwaltung

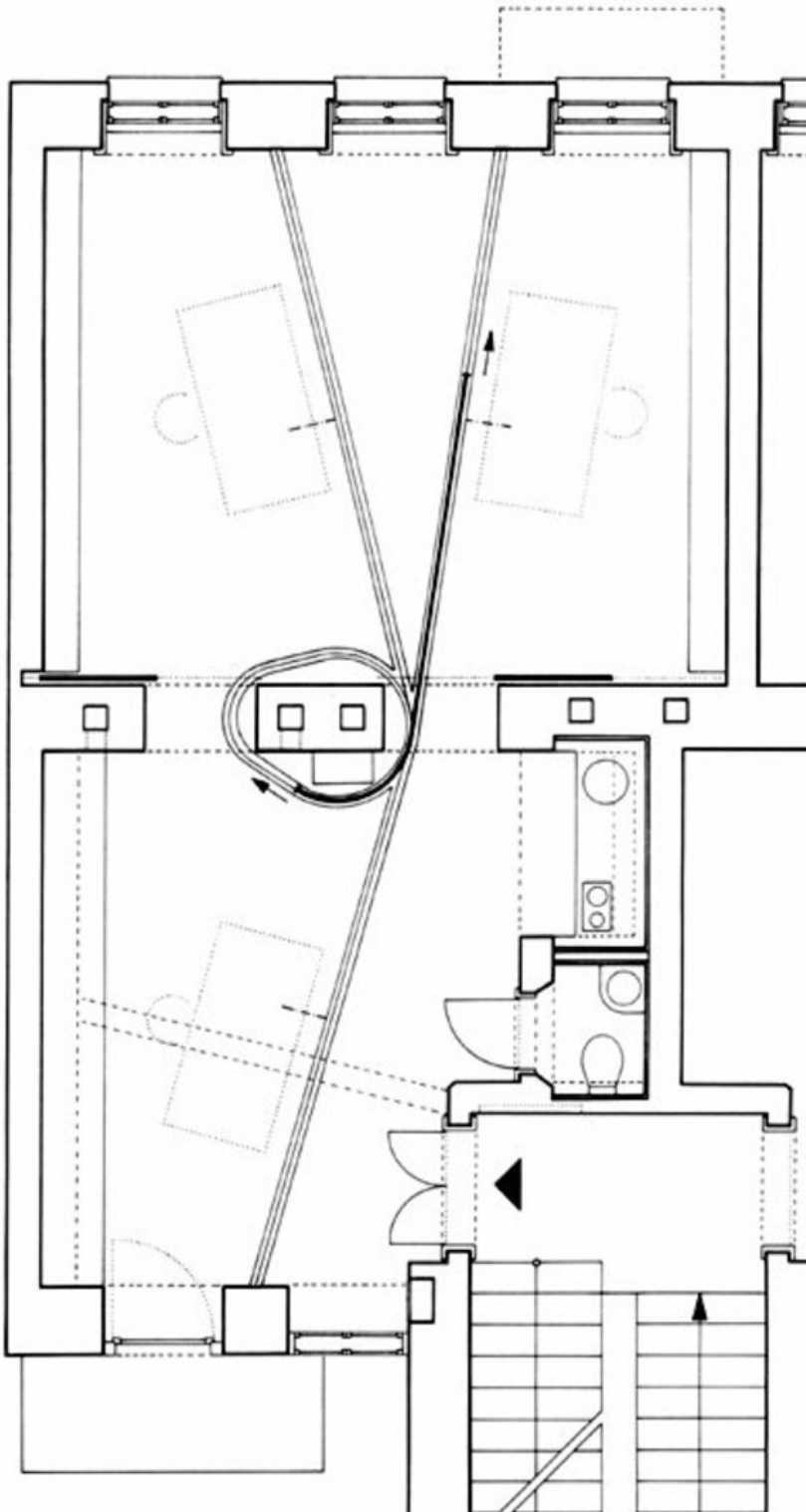
Planung: 1999

Fertigstellung: 1999



© Patricia Weisskirchner

Büroumbau



Grundriss